

**Gemeinsamer Antrag auf Verkürzung der Ausbildungszeit** zum Berufsausbildungsvertrag zwischen

**dem Ausbildenden (Betrieb)**

Betriebsname:
Anschrift:
Betriebsnummer bei der HWK:

**und dem Lehrling**

Name, Vorname:
Anschrift:
Geburtsdatum:

Ausbildungsberuf:

Fachrichtung /Schwerpunkt:

Ursprünglich vereinbarte Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Die Ausbildungszeit soll gemäß § 27b (1) HWO / § 8 (1) BBIG um \_\_\_\_\_ Monate \_\_\_\_\_ Tage verkürzt werden.

Neue Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Begründung der Antragstellung** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Mittlerer Schulabschluss/Realschulabschluss (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abitur/Fachhochschulreife (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Alter zu Beginn der Ausbildung über 21 Jahre (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abgeschlossene Berufsausbildung (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Andere Gründe (ggf. als Anlage beifügen):

**Die entsprechenden Unterlagen sind dem Antrag in Fotokopie beizufügen.** Ohne die Unterlagen kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Bitte reichen Sie alle 4 Antragsexemplare bei der Handwerkskammer ein. Der Antrag soll spätestens 12 Monate vor dem neuen Vertragsende gestellt werden.

Der Ausbildende (Betrieb) versichert, dass die verbleibenden Inhalte des vorgeschriebenen Ausbildungsrahmenplans in der verkürzten Ausbildungszeit vermittelt werden können.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ausbildenden

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Lehrlings

\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift der gesetzlichen Vertreter

**Dem Antrag wird stattgegeben. Die Änderung der Ausbildungszeit wurde in der Lehrlingsrolle vermerkt. Bitte informieren Sie die zuständige Berufsschule über die geänderte Ausbildungszeit.**  
Eintragungsvermerk:

Handwerkskammer Hamburg

**Gemeinsamer Antrag auf Verkürzung der Ausbildungszeit** zum Berufsausbildungsvertrag zwischen

**dem Ausbildenden (Betrieb)**

Betriebsname:
Anschrift:
Betriebsnummer bei der HWK:

**und dem Lehrling**

Name, Vorname:
Anschrift:
Geburtsdatum:

Ausbildungsberuf:

Fachrichtung /Schwerpunkt:

Ursprünglich vereinbarte Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Die Ausbildungszeit soll gemäß § 27b (1) HWO / § 8 (1) BBIG um \_\_\_\_\_ Monate \_\_\_\_\_ Tage verkürzt werden.

Neue Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Begründung der Antragstellung** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Mittlerer Schulabschluss/Realschulabschluss (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abitur/Fachhochschulreife (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Alter zu Beginn der Ausbildung über 21 Jahre (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abgeschlossene Berufsausbildung (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Andere Gründe (ggf. als Anlage beifügen):

**Die entsprechenden Unterlagen sind dem Antrag in Fotokopie beizufügen.** Ohne die Unterlagen kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Bitte reichen Sie alle 4 Antragsexemplare bei der Handwerkskammer ein. Der Antrag soll spätestens 12 Monate vor dem neuen Vertragsende gestellt werden.

Der Ausbildende (Betrieb) versichert, dass die verbleibenden Inhalte des vorgeschriebenen Ausbildungsrahmenplans in der verkürzten Ausbildungszeit vermittelt werden können.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ausbildenden

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Lehrlings

\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift der gesetzlichen Vertreter

**Dem Antrag wird stattgegeben. Die Änderung der Ausbildungszeit wurde in der Lehrlingsrolle vermerkt. Bitte informieren Sie die zuständige Berufsschule über die geänderte Ausbildungszeit.**  
Eintragungsvermerk:

Handwerkskammer Hamburg

**Gemeinsamer Antrag auf Verkürzung der Ausbildungszeit** zum Berufsausbildungsvertrag zwischen

**dem Ausbildenden (Betrieb)**

Betriebsname:
Anschrift:
Betriebsnummer bei der HWK:

**und dem Lehrling**

Name, Vorname:
Anschrift:
Geburtsdatum:

Ausbildungsberuf:

Fachrichtung /Schwerpunkt:

Ursprünglich vereinbarte Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Die Ausbildungszeit soll gemäß § 27b (1) HWO / § 8 (1) BBIG um \_\_\_\_\_ Monate \_\_\_\_\_ Tage verkürzt werden.

Neue Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Begründung der Antragstellung** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Mittlerer Schulabschluss/Realschulabschluss (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abitur/Fachhochschulreife (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Alter zu Beginn der Ausbildung über 21 Jahre (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abgeschlossene Berufsausbildung (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Andere Gründe (ggf. als Anlage beifügen):

**Die entsprechenden Unterlagen sind dem Antrag in Fotokopie beizufügen.** Ohne die Unterlagen kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Bitte reichen Sie alle 4 Antragsexemplare bei der Handwerkskammer ein. Der Antrag soll spätestens 12 Monate vor dem neuen Vertragsende gestellt werden.

Der Ausbildende (Betrieb) versichert, dass die verbleibenden Inhalte des vorgeschriebenen Ausbildungsrahmenplans in der verkürzten Ausbildungszeit vermittelt werden können.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ausbildenden

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Lehrlings

\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift der gesetzlichen Vertreter

**Dem Antrag wird stattgegeben. Die Änderung der Ausbildungszeit wurde in der Lehrlingsrolle vermerkt. Bitte informieren Sie die zuständige Berufsschule über die geänderte Ausbildungszeit.**  
Eintragungsvermerk:

Handwerkskammer Hamburg

**Gemeinsamer Antrag auf Verkürzung der Ausbildungszeit** zum Berufsausbildungsvertrag zwischen

**dem Ausbildenden (Betrieb)**

Betriebsname:
Anschrift:
Betriebsnummer bei der HWK:

**und dem Lehrling**

Name, Vorname:
Anschrift:
Geburtsdatum:

Ausbildungsberuf:

Fachrichtung /Schwerpunkt:

Ursprünglich vereinbarte Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Die Ausbildungszeit soll gemäß § 27b (1) HWO / § 8 (1) BBIG um \_\_\_\_\_ Monate \_\_\_\_\_ Tage verkürzt werden.

Neue Ausbildungszeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Begründung der Antragstellung** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Mittlerer Schulabschluss/Realschulabschluss (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abitur/Fachhochschulreife (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Alter zu Beginn der Ausbildung über 21 Jahre (Verkürzung bis zu 6 Monate)
- Abgeschlossene Berufsausbildung (Verkürzung bis zu 12 Monate)
- Andere Gründe (ggf. als Anlage beifügen)

**Die entsprechenden Unterlagen sind dem Antrag in Fotokopie beizufügen.** Ohne die Unterlagen kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Bitte reichen Sie alle 4 Antragsexemplare bei der Handwerkskammer ein. Der Antrag soll spätestens 12 Monate vor dem neuen Vertragsende gestellt werden.

Der Ausbildende (Betrieb) versichert, dass die verbleibenden Inhalte des vorgeschriebenen Ausbildungsrahmenplans in der verkürzten Ausbildungszeit vermittelt werden können.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ausbildenden

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Lehrlings

\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift der gesetzlichen Vertreter

**Dem Antrag wird stattgegeben. Die Änderung der Ausbildungszeit wurde in der Lehrlingsrolle vermerkt. Bitte informieren Sie die zuständige Berufsschule über die geänderte Ausbildungszeit.**  
Eintragungsvermerk:

Handwerkskammer Hamburg